

17.41

Abgeordnete Mag. Romana Deckenbacher (ÖVP): Herr Präsident! Herr Vizekanzler! Herr Bundesminister! Hohes Haus! Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen! In meiner Funktion als Gewerkschafterin hatte ich vor einiger Zeit ein Treffen auf europäischer Ebene.

Es ist ungemein wichtig, sich in allen Organisationen und Gremien, aber auch gewerkschaftlich international auszutauschen. (*Abg. Loacker: Wie die heiligen drei Könige!*) Ich halte das für extrem wichtig. Die Inflation ist nämlich nicht hausgemacht. Sie ist in Europa spürbar und sie ist leider Gottes auch international erlebbar.

Im Rahmen dieser Diskussionen hat man natürlich über Teuerung und die entsprechenden Belastungen für die Bevölkerung in einzelnen Ländern intensivst, aber auch sehr kontroversiell diskutiert – obwohl meine Kollegen Muchitsch und Wimmer nicht dabei waren.

Eines ist da aber zu sagen: Die Maßnahmen und die Maßnahmenpakete, die wir in Österreich auf Schiene gebracht haben und auf Schiene bringen, sind einzigartig in Europa. (*Beifall bei Abgeordneten von ÖVP und Grünen.*) Viele Länder wollen das. Viele Länder hätten gerne diese Maßnahmen, die direkt bei den Menschen ankommen. (*Beifall bei ÖVP und Grünen. – Abg. Kickl: Sie haben uns bis heute auch vom Impfzwang erzählt!*)

Lassen Sie mich exemplarisch noch einiges dazu sagen: In Belgien zum Beispiel hat man die Abgaben auf Sprit und Diesel gesenkt. Trotzdem ist das Benzin teurer als in Österreich. Man hat jedem Haushalt eine Einmalzahlung von 100 Euro garantiert. In Österreich bekommen die Haushalte pro Kopf 500 Euro, davon 250 Euro Klimabonus und 250 Euro Teuerungsausgleich und davon noch die Hälfte für jedes Kind.

In Deutschland beträgt der Kinderbonus 100 Euro pro Kind. In Österreich gibt es eine zusätzliche Zahlung für die Familienbeihilfe in Höhe von 180 Euro und vieles mehr, wir haben das heute schon im Rahmen unserer Debatten eindringlichst gehört.

Eines möchte ich an dieser Stelle, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, ganz klar sagen: Wir in Österreich brauchen den internationalen Vergleich nicht zu scheuen. – Danke. (*Beifall bei ÖVP und Grünen.*)

17.43

Präsident Ing. Norbert Hofer: Zu einer Stellungnahme hat sich Herr Vizekanzler Mag. Werner Kogler gemeldet. – Bitte, Herr Vizekanzler.

